

gebunden wären. Andere Verfechter des Friedensvertrages stehen auf einem anderen Standpunkte und behaupten, daß wir zwar an die 14 Punkte gebunden sind, der Friedensvertrag sich aber auch sinngemäß an diese hält. Das ist die Haltung, die Präsident Wilson, soweit ich ersehe, einnimmt. Ich werde immer feindseliger Kritik des Präsidenten beschuldigt, weil ich glaube, daß er in dieser Haltung, wenn ihr auch aufrichtig zugetan, betrogen wurde oder sich selbst betrogen hat, sodaß seine Gedanken und seine Gefühle von mir als theologische Schablone gekennzeichnet wurden, da mir ein anderer mehr bezeichnender Ausdruck dafür fehlte. Seine Freunde jedoch argumentieren, daß er wohl genau wußte, was er in Paris tat und willig seine Stellungnahme im Interesse höherer politischer Zweckmäßigkeiten teilweise preisgab.